



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

01.09.2016

**Bildungsausschuss am 06.09.2016**  
**Anfrage des Stadtrates Hendrik Lange (Fraktion DIE LINKE) zur Gestaltung des Schulhofes des J.-G.-Herder-Gymnasiums**  
**Vorlagen-Nr.: VI/2016/02251**  
**TOP: 6.1**

**Frage 1: Wird die Stadtverwaltung ein Schulhofkonzept für das Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium entwickeln und dabei die Ideen der SchülerInnen aufgreifen?**

**Frage 2: Wird in diesem Schulkonzept die Idee aufgegriffen, durch z.B. ein Sonnensegel Schattenplätze für den Schulhof zu gestalten?**

**Antwort der Verwaltung:**

Vorbemerkung:

Die Situation des Schulhofes am Johann Gottfried Herder Gymnasium ist aus vielen Vor-Ort Terminen im Zusammenhang mit der Schulbaumaßnahme im Schuljahr 2014/15 bekannt. Bereits 2014/15 gab es Vorschläge die bestehenden Gegebenheiten zu verbessern und die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Dafür bestanden jedoch wenige finanzielle Spielräume. Restmittel wurden u.a. für das Malern von Unterrichtsräumen, aber auch für die Gestaltung des Schulclubs genutzt.

Aktuell liegen der Verwaltung die Ergebnisse der Ideenberatung der Schülerinnen und Schüler nicht vor. Im Planspiel wurde beraten:

**Beschlussvorschlag:**

Die Fraktion „Stimme der Jugend“ beauftragt die Stadtverwaltung ein Konzept zur Gestaltung des Schulhofes des Johann-Gottfried-Herder Gymnasiums vorzulegen.

**Begründung:**

Momentan wirkt der Schulhof unattraktiv. Es gibt keine Möglichkeiten für die sportliche Pausengestaltung. Durch fehlende Grünpflanzen scheint der Schulhof grau und trägt nicht zur Entspannung bei. Es ist nicht möglich sich zu erholen, da es nicht genügend Sitzplätze für die Schüler gibt.

Zu 1 und 2:

Ein eigenständiges Schulhofkonzept für dieses Gymnasium ist nicht vorgesehen.

Da es offenbar der Wunsch der SchülerInnen ist, hier schneller eine Verbesserung zu erreichen, wird die Verwaltung einen Workshop organisieren, um die Ideen zu konkretisieren und eine kleine Machbarkeitsstudie zu erstellen. Für eine zeitnahe Umsetzung einiger Ideen müssen dann Sponsoren gesucht und gemeinsam mit dem Schulförderverein eine Lösung gesucht werden.

Bei der Entwicklung von Ideen für diese Schule können die in der Begründung genannten Vorschläge der sportlichen Pausenhofgestaltung, Begrünung und dem Ausbau von Sitzplätzen, ebenso der Vorschlag des Sonnensegels aufgegriffen werden.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete